



## **Medienmitteilung der SP Kanton Zug zum Abstimmungssonntag vom 26. September 2021**

Zug, 26. September 2016

### **Wichtiger Schritt für die Gleichstellung: Ur-Anliegen der SP endlich erfüllt!**

Zweidrittel der Zugerinnen und Zuger (66.1%) haben der eidgenössischen Vorlage «Ehe für alle» deutlich zugestimmt – und zwar nicht nur im städtischen Gebiet. Die SP Kanton Zug ist sehr erfreut über die hohe Zustimmung über den ganzen Kanton hinweg! Wir werten es als wichtigen Schritt in Richtung Gleichstellung in unserem Land – es entspricht einem Ur-Anliegen der SP: die Sozialdemokrat:innen waren die erste schweizerische Partei, die 1982 die Ehe für alle in ihrem Parteiprogramm gefordert haben. Und was die SP mit dem Antidiskriminierungsartikel angestossen hat, wird mit der Ehe für alle zementiert. «Nun haben wir endlich gleiches Recht für alle Paare und auch den gleichen Schutz für alle Kinder», freut sich Barbara Gysel, Präsidentin der SP Kanton Zug.

### **Enttäuschung über Nein zur 99 Prozent-Initiative**

Einmal mehr zeigt sich, wie schwer es Steuervorlagen in der Schweiz und insbesondere im Kanton Zug haben. Die SP Kanton Zug ist enttäuscht vom klaren Resultat und wird sich – gerade im Tiefsteuerkanton Zug - weiterhin für mehr Fairness und Ausgleich einsetzen.

### Kontakt

Barbara Gysel, Präsidentin SP Kanton Zug:  
079 579 55 55 und [praesidium@sp-zug.ch](mailto:praesidium@sp-zug.ch)